

## Presseinformation

Nr.: 48/2017

24.10.2017 – DSc

### **Klinikum St. Georg warnt vor möglichem Trickbetrug Umfragen an der Haustür unter falschem Namen**

Aus gegebenem Anlass warnt das Klinikum St. Georg aktuell vor einer möglichen neuen Betrugsmasche an den Haustüren von Leipziger Bürgern.

Eine aufmerksame Bürgerin hatte sich jüngst telefonisch an das Klinikum gewandt, um mitzuteilen, dass zwei Männer bei ihr unter dem Vorwand, eine Befragung zum Thema Krankenhausbehandlung und Sterbehilfe durchführen zu wollen, geklingelt hatten. Auf ihre Nachfrage, aus welchem Unternehmen sie kommen, behaupteten sie, im Auftrag des Klinikums St. Georg unterwegs zu sein. Ausweisen konnten sich die Männer jedoch nicht. Der Vorfall ereignete sich in der Schönefelder Straße in Leipzig-Eutritzsch, unweit des Klinikums. Laut Angaben der Bürgerin war dies nicht der erste Besuch der möglichen Trickbetrüger in ihrer Nachbarschaft.

Das Klinikum St. Georg rät ausdrücklich, Befragungen, die angeblich im Namen des Klinikums durchgeführt werden – sowohl persönlicher als auch telefonischer Art – konsequent abzuweisen, da solche Umfragen durch das Klinikum nicht durchgeführt werden.

*Zeichen: 1.110 (inkl. Leerzeichen)*

#### St. Georg Unternehmensgruppe:

Die St. Georg Unternehmensgruppe besteht aus dem Klinikum St. Georg gGmbH, sechs Tochtergesellschaften (einschließlich Fachkrankenhaus Hubertusburg) und dem Eigenbetrieb Städtisches Klinikum „St. Georg“ Leipzig und beschäftigt insgesamt rund 3.370 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Während der Städtische Eigenbetrieb überwiegend Aufgaben für die Stadt Leipzig übernimmt, gehört das Klinikum St. Georg gGmbH nach dem Landeskrankenhausplan zu den Krankenhäusern der Schwerpunktversorgung. Zudem fungiert die gGmbH als Akademisches Lehrkrankenhaus für die Universität Leipzig.

Die St. Georg Unternehmensgruppe ist ein wichtiger Auftraggeber. In den letzten 20 Jahren wurden mehr als 350 Mio. Euro in Sanierung, Umbau und die Einrichtung von Gebäuden sowie in Medizintechnik investiert.

Die Unternehmensgruppe ist an 17 Standorten in und um Leipzig präsent und verfügt derzeit über rund 1.700 Betten und tagesklinische Plätze. Jährlich werden ca. 47.000 Patientinnen und Patienten stationär und teilstationär behandelt. Die Zahl der ambulanten Patienten liegt bei 120.000. Der Jahresdurchschnitt an stationären Operationen liegt bei 20.500, die Operationszahl ambulant bei 3.000.

Die Leistungen werden in 23 Kliniken mit jeweiligen Fachbereichen, Ambulanzen, einer Belegbettenstation, in interdisziplinären Behandlungszentren, Instituten, Notaufnahmen und Tageskliniken erbracht. Bundesweite Bedeutung hat zudem das Schwerbrandverletzentrum, in dem jeder Schweregrad von Verbrennungen behandelt werden kann. Von

überregionaler Bedeutung sind zudem die Abteilung für Spezialisierte Septische Chirurgie und die Infektiologische Isolierstation.

Klinikum St. Georg – über 800 Jahre mehr als nur ein Krankenhaus.

[www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)